

## **Pressemitteilung**

Bad Salzungen / Schmalkalden, 31.05.2023

### **Betrugsmasche führt zu ungewollten Anbieterwechseln**

Der regionale Energiedienstleister WerraEnergie GmbH warnt vor aktueller telefonischer Betrugsmasche.

„In Zeiten der Unsicherheit wittern Betrüger schnelles Geld“, so Vertriebsleiter Stefan H. Voigt. Durch die bundesweiten Schwierigkeiten bei der Umsetzung der Energiepreisbremsen sind Kundinnen und Kunden ohnehin gerade verunsichert. Wenn zudem Unternehmen unter dem Namen des regionalen Energieversorgers anrufen und die Zählernummern fordern, klingt dies für den Kunden meist plausibel. Der regionale Energiedienstleister WerraEnergie warnt vor dieser Masche.

### **Betrüger erfragen telefonisch Zählernummern – Abschluss ohne Absichtserklärung**

Die Bekanntgabe der Zählernummer, meist unter dem Vorwand der Auszahlung der Energiepreisbremsen, führt zum Abschluss von Strom- oder Erdgasverträgen mit anderen Energieanbietern, ohne dass der Kunde hierfür eine Absichtserklärung abgegeben hat. Polizeiliche Anzeigen verlaufen oft im Sande, da die Anruferkennung (Call-ID) zwar auf eine deutsche Telefonnummer hinweist, die Betrüger aber in Wirklichkeit im Ausland sitzen. „Ich kann nur ausdrücklich warnen, nennen Sie niemandem telefonisch Ihre Zählernummer. Die Mitarbeiter der WerraEnergie werden diese in keinem Fall telefonisch bei Ihnen erfragen. Im Zweifel legen Sie auf und kontaktieren Sie unseren Kundenservice unter der Telefonnummer 03695 / 876036 oder per E-Mail [kundenservice@werraenergie.de](mailto:kundenservice@werraenergie.de)“, so Vertriebsleiter Voigt. Wurde ein Kunde erst einmal gegen seinen Willen umgemeldet hat dieser zunächst zahlreiche Unannehmlichkeiten und in den meisten Fällen weit höhere Kosten.

*WerraEnergie:*

*WerraEnergie ist seit 1991 ein regionaler Energieversorger in Südthüringen und verantwortlich für die Versorgung der ca. 40.000 Kunden mit Erdgas, Strom und Flüssiggas. An den Standorten Bad Salzungen und Schmalkalden ist das Unternehmen mit ca. 100 Mitarbeitern tätig und erwirtschaftet jährlich einen Umsatz von ca. 42 Millionen Euro. Gesellschafter des Unternehmens sind mit 51% die Kommunalbeteiligungsgesellschaft mbH sowie mit 49% die Erdgas Westthüringen Beteiligungsgesellschaft mbH, einem 100-prozentigen Tochterunternehmen der Mainova AG. Geschäftsführer ist Hans Ulrich Nager.*